

## REGLEMENT VIERPLATZMEISTERSCHAFT

### Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Organisation</b> .....	<b>2</b>
<b>2.</b>	<b>Anmeldung</b> .....	<b>2</b>
<b>3.</b>	<b>Startgeld</b> .....	<b>2</b>
<b>4.</b>	<b>Kategorieneinteilung</b> .....	<b>2</b>
4.1.	Sektionen .....	2
4.2.	Einzelplatzger .....	2
<b>5.</b>	<b>Austragungsmodus</b> .....	<b>2</b>
5.1.	Vorschiessen .....	3
5.2.	Nachschiessen .....	3
<b>6.</b>	<b>Auf- und Abstieg</b> .....	<b>3</b>
6.1.	Sektionen .....	3
6.2.	Einzelplatzger .....	3
<b>7.</b>	<b>Auszeichnungen</b> .....	<b>3</b>
7.1.	Sektionen .....	3
7.2.	Einzelplatzger .....	3
<b>8.</b>	<b>Vierplatzmeisterschafts-Final</b> .....	<b>4</b>
8.1.	Finalprogramm .....	4
8.2.	Auszeichnungen .....	4
<b>9.</b>	<b>Berichterstattung</b> .....	<b>4</b>
<b>10.</b>	<b>Streitigkeiten</b> .....	<b>4</b>
<b>11.</b>	<b>Inkrafttreten</b> .....	<b>4</b>

*Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird ausschliesslich die männliche Form verwendet. Dieses Reglement bezieht sich jedoch selbstverständlich auf beide Geschlechter.*

## **1. Organisation**

Die vier Runden der Vierplatzmeisterschaft (VPM) inkl. Final werden auf Antrag der Vereine laufend durch den Vorstand des Platzgerverband vergeben.

Die VPM wird jährlich durchgeführt und auf vier verschiedenen Plätzen ausgetragen.

Die VPM steht allen Platzgern offen, die beim Platzgerverband gemeldet sind.

Eine Vierplatzrunde dauert in der Regel zwei bis drei Wochen, abhängig von den eingegangenen Anmeldungen.

Um Verschiebungen oder Verlängerungen zu vermeiden, müssen zwei Riese gedeckt und beleuchtet werden, dass auch bei schlechtem Wetter gespielt werden kann.

Die Beschaffung der Preise und Auszeichnungen obliegt dem VPL in Absprache mit dem Vorstand.

## **2. Anmeldung**

Die Anmeldung der Teilnehmer und ihre zeitlichen Wunschtermine erfolgen durch die Vereine in der Mitgliederverwaltung.

Zeitliche Überschneidungen bei der Einteilung sind unter den Vereinen selbst zu bereinigen.

## **3. Startgeld**

Das Startgeld für die VPM ist im Reglement Finanzen definiert und wird vom Kassier in Rechnung gestellt.

Wer das Programm nicht beginnt oder nicht beendet, hat keinen Anspruch auf Rückerstattung des Startgeldes. Ausnahme bildet die Vorweisung eines Arztzeugnisses vor der Teilnahme an der ersten Runde.

Jeder Organisator einer Vierplatzrunde erhält pro Teilnehmer einen Unkostenbeitrag, der im Reglement Finanzen definiert ist.

## **4. Kategorieneinteilung**

### **4.1. Sektionen**

Die Vereine werden in zwei Kategorien eingeteilt (Kategorie 1 und Kategorie 2).

Die Einteilung wird vom VPL vorgenommen. Vereine, welche erstmals mitmachen, werden automatisch in die Kategorie 2 eingeteilt.

### **4.2. Einzelplatzger**

Die Einzelplatzger werden in zwei Kategorien eingeteilt (Kategorie A und Kategorie B).

Die Einteilung wird vom VPL vorgenommen. Platzger, welche erstmals mitmachen, werden automatisch in die Kategorie B eingeteilt.

## **5. Austragungsmodus**

Alle Teilnehmer werfen auf den gleichen zwei Riesen. Jedem Platzger stehen pro Ries ca. 15 Minuten zur Verfügung.

### **Programm je Ries:**

- 3 Probe
- 12 gültige Würfe

Das Total der beiden Riese ergibt das Resultat. Jedem Platzger wird sein Resultat schriftlich ausgehändigt.

Das Resultatblatt ist auf Platz zu kontrollieren. Allfällige Fehler müssen gleichentags auf Platz gemeldet werden.

Der durchführende Verein einer Vierplatzrunde erhält die Erlaubnis, das Programm ausserhalb des Zeitplanes zu werfen. Für Messen und Schreiben dieser Resultate müssen Platzger beigezogen werden, welche nicht Mitglied des durchführenden Vereins sind.

### **5.1. Vorscheissen**

Die Daten für die Vierplatzrunden und für das Vorscheissen bestimmt der Vierplatzleiter (VPL) nach Absprache mit dem Vorstand und den durchführenden Vereinen.

Pro Runde kommt ein weiterer Tag für das Vorscheissen hinzu. Das Vorscheissen wird ca. 10 Tage vor Beginn einer Runde durchgeführt.

Vorscheissende haben sich bis spätestens 3 Tage vor dem offiziellen Vorscheissdatum beim durchführenden Verein anzumelden.

### **5.2. Nachschiessen**

Ein Nachschiessen kann nur unter Vorlage eines Arztzeugnisses oder auf Gesuch hin vom VPL bewilligt werden. Jede Runde kann bis spätestens 14 Tage nach Abschluss der jeweiligen Runde nachgeworfen werden.

## **6. Auf- und Abstieg**

### **6.1. Sektionen**

Der erstklassierte Verein der Kategorie 2 steigt automatisch in Kategorie 1 auf.

Der letztklassierte Verein der Kategorie 1 steigt automatisch in Kategorie 2 ab.

Weitere Ab- oder Aufsteiger liegen im Ermessen des VPL in Absprache mit dem Vorstand.

### **6.2. Einzelplatzger**

Die 15 erstklassierten Einzelplatzger der Kategorie B steigen automatisch in die Kategorie A auf.

Die 15 letztklassierten Einzelplatzger der Kategorie A steigen automatisch in die Kategorie B ab.

Weitere Ab- oder Aufsteiger liegen im Ermessen des VPL in Absprache mit dem Vorstand.

Teilnehmer, welche die VPM nicht regulär beenden, werden ganz normal gewertet und steigen ab, wenn die Schlussrangliste dies ergibt.

Ausnahme bilden Krankheit und Unfall, die mit Arztzeugnis belegt werden.

## **7. Auszeichnungen**

Für die Rangierung zählt das Total aller vier Resultate. Bei Punktegleichheit entscheidet das höchste Runden-Resultat.

### **7.1. Sektionen**

In beiden Kategorien werden die ersten 3 Vereine ausgezeichnet.

Für die Rangierung werden pro Runde die 5 besten Einzel-Resultate gezählt.

Die Resultate der V-Mitglieder und B-Mitglieder werden nicht in die Wertung aufgenommen.

### **7.2. Einzelplatzger**

Es werden folgende Titel vergeben:

- Vierplatz-Meister Kategorie A
- Vierplatz-Meister Kategorie B

Die drei Erstklassierten erhalten nebst der Kranzauszeichnung noch einen separaten Preis.

In der Kategorie A werden die ersten 30 wahlweise mit einem doppelten Kranz oder einer doppelten Kranzkarte ausgezeichnet.

In der Kategorie B werden die ersten 30 wahlweise mit einem Kranz oder einer Kranzkarte ausgezeichnet.

## **8. Vierplatzmeisterschafts-Final**

Der Final wird für beide Kategorien auf demselben Platz durchgeführt, jedoch zeitlich getrennt. Der Final kann weder vor- noch nachgeworfen werden.

Für das Schreiben ist der Organisator verantwortlich, für Messen und „Chräblen“ die Finalteilnehmer.

Für den Final werden je die 15 Erstplatzierten der Kategorien A und B eingeladen.

Finalteilnehmer, die für den Final verhindert sind, haben dies bis spätestens 14 Tage vor dem Finaltag dem VPL zu melden.

In diesem Fall kann der VPL die nächst platzierten (Rang 16 und ff.) nach nominieren.

### **8.1. Finalprogramm**

Die Reihenfolge der Teilnehmer wird ausgelost.

#### **Programm je Ries:**

- 3 Probe
- 12 gültige Würfe

### **8.2. Auszeichnungen**

An diesem VPM-Final werden folgende Titel vergeben:

- Vierplatz-Finalsieger Kategorie A
- Vierplatz-Finalsieger Kategorie B

Alle Finalteilnehmer sind preisberechtigt.

## **9. Berichterstattung**

Der VPL sorgt dafür, dass die Resultate und Ranglisten fortlaufend auf der Homepage publiziert werden.

## **10. Streitigkeiten**

Streitigkeiten werden durch den VPL geregelt. Rekurse gegen die Entscheide des VPL sind an den Vorstand zu Handen der Beschwerdekommision zu richten. Der Entscheid der Beschwerdekommision ist endgültig.

## **11. Inkrafttreten**

Dieses Reglement wurde an der DV vom 13. März 2020 genehmigt und ersetzt alle bisherigen Ausgaben.

Der Präsident

Der Sekretär

Thomas Lutstorf

Raffael Huber